

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der
subreport Verlag Schawe GmbH für subreport online**

Stand: Februar 2008

Bitte lesen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Nutzung von subreport online sorgfältig durch, da Sie die vorliegenden Vertragsbedingungen verbindlich anerkennen müssen, bevor Sie die unter subreport online angebotenen Inhalte auf Ihren Computer laden oder auf den unter subreport online im Internet angebotenen Service zugreifen können.

§ 1 Allgemeines, Geltungsbereich

- (1) Die subreport Verlag Schawe GmbH, Buchforststr. 1 – 15, 51103 Köln (nachfolgend subreport), betreibt im Internet die Ausschreibungsplattform subreport online und erbringt damit verbundene Dienstleistungen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder hiervon abweichende Bedingungen unserer Vertragspartner erkennen wir nicht an. Sie werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.
- (2) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne des § 310 BGB.

§ 2 Leistungsumfang, technische Verfügbarkeit, technische Hinweise

- (1) Das Leistungsangebot subreport online besteht aus der Bereitstellung von Ausschreibungsinformationen, insb. Bekanntmachungen. Die bereitgestellten Inhalte stammen in der Regel von ausschreibenden Stellen und werden von subreport gesammelt, zusammen gestellt, aufbereitet und zur Verfügung gestellt.
- (2) Die Leistungspflicht von subreport beschränkt sich auf die Bereitstellung von Ausschreibungsinformationen. subreport stellt nicht die technische Verbindung zu der Plattform subreport online her.
- (3) subreport übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der subreport übermittelten Informationen sowie die Rechtzeitigkeit der Veröffentlichung in subreport online.
- (4) Soweit subreport kostenlose Dienste erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Hieraus erwachsen dem Nutzer keine Ansprüche.
- (5) subreport ist berechtigt, Daten, die nach Erkenntnis von subreport Viren, Würmer, trojanische Pferde und ähnliche die Integrität von Dateien, Computerhardware und Software beeinträchtigen können, nicht zur Speicherung und zum Abruf auf subreport online zuzulassen. subreport wird, sofern subreport solche Daten entdeckt, den Nutzer darüber unverzüglich informieren. Sofern durch solche Daten die Integrität des Dienstes von subreport online oder der Einrichtungen Dritter gefährdet ist, kann subreport solche Daten zur Vermeidung von Schäden auch ohne vorherige Unterrichtung des Nutzers löschen, wenn die Gefährdung mit angemessenem finanziellen und zeitlichen Aufwand nicht in anderer Weise zu beseitigen ist.

§ 3 Anmeldung, Zustandekommen des Vertrages

- (1) Der Nutzer muss sich vor der (erstmaligen) Nutzung von subreport online über die Website von subreport anmelden. Er wählt hierbei eines der unter subreport online angebotenen Produkte aus. Am Ende des Anmeldeverfahrens kann der Nutzer per digitaler Signatur die Anmeldung bestätigen oder aber statt dessen eine Seite mit den eingegebenen Daten ausdrucken, unterzeichnen und per Telefax an subreport senden. Mit der Signierung bzw. dem Eingang des Telefaxes bei subreport und dem Versand der Auftragsbestätigung durch subreport kommt der Vertrag mit subreport zustande.
- (2) Mit der Anmeldung versichert der Nutzer, alle im Anmeldeverfahren geforderten Angaben korrekt und vollständig gemacht zu haben. Die Eingabe falscher Daten stellt eine Verletzung dieser Nutzungsbedingungen dar.
- (3) Der Nutzer erhält nach Vertragsschluss per E-Mail ein ihm zugeordnetes Passwort. Er hat dieses Passwort für Dritte unzugänglich aufzubewahren und sollte es Dritten nicht zur Verfügung stellen. Sollte der Nutzer sein Passwort vergessen, kann er sich bei subreport melden und nach einer angemessenen Sicherheitsüberprüfung durch subreport ein neues Passwort erhalten.
- (4) subreport ist berechtigt, das Passwort zu ändern, wenn dies für den ordnungsgemäßen Betrieb von subreport online erforderlich oder hilfreich ist. Der Teilnehmer wird hierüber unverzüglich per E-Mail unterrichtet.
- (5) Der Nutzer ist für jedwede Nutzung unter Verwendung seiner Zugangsberechtigung und seines Passwortes, einschließlich der Verwendung der Zugangsberechtigung durch Dritte bei Gebrauch von Log-Namen und Passwort verantwortlich. Bei betrügerischem, missbräuchlichem oder anderweitig widerrechtlichen Gebrauch kann subreport die Zugangsberechtigung sofort sperren.

§ 4 Zahlungsbedingungen, Preise

- (1) Die Zahlung erfolgt im Lastschriftverfahren, bei Abschluss eines Abonnementsvertrages halbjährlich oder jährlich im Voraus, ansonsten monatlich im Nachhinein, soweit nichts anderes vereinbart ist.
- (2) Zahlungen gelten erst als an dem Tag geleistet, an dem subreport über den Rechnungsbetrag verfügen kann.
- (3) Bei Auslandszahlungen werden die Bankkosten dem Kunden weiterbelastet.
- (4) Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, ist subreport berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 % p.a. über dem Basiszinssatz zu fordern. Kann subreport einen höheren Verzugsschaden nachweisen, ist subreport berechtigt, diesen geltend zu machen.
- (5) Kommt der Nutzer in Zahlungsverzug, kann subreport zudem den Zugang des Nutzers sperren. Der Nutzer bleibt in diesem Fall zur Zahlung des Vereinbarten verpflichtet.

§ 5 Laufzeit und Kündigung

- (1) Soweit ein Abonnement Gegenstand des Vertrages ist und nicht etwas anderes vereinbart ist, wird der Vertrag für die Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr.

- (2) Abonnementverträge können mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf gekündigt werden. Andere, auf unbestimmte Zeit geschlossene Verträge können mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende gekündigt werden, frühestens zum Ablauf einer vereinbarten Mindestlaufzeit. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen (Post / Fax).
- (3) Die Kündigung wird mit ihrem Zugang wirksam. Der Teilnehmer erhält über den Zugang der Kündigung bei subreport eine schriftliche Bestätigung. Beiden Parteien bleibt das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund unbenommen. Ein wichtiger Grund ist für subreport insbesondere gegeben:
- wenn der Nutzer gegen wesentliche vertragliche Verpflichtungen verstößt und den Verstoß nicht innerhalb einer Woche nach Aufforderung durch subreport abgestellt hat;
 - wenn das Konto des Nutzers ein Lastschriftverfahren nicht zulässt;
 - wenn über das Vermögen des Nutzers das Insolvenzverfahren eröffnet wurde oder dessen Eröffnung mangels Masse abgelehnt wurde.
- (4) Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes in diesem Sinne ist subreport zudem berechtigt, den Zugang des Nutzers zu subreport online zu sperren.
- (5) Mit Vertragsende erlischt das Recht des Nutzers auf Zugriff zu subreport online.

§ 6 Rechte und Pflichten des Nutzers

- (1) Der Nutzer ist verpflichtet, die Dienste von subreport online sachgerecht zu nutzen. Er ist insbesondere verpflichtet,
- keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten einzustellen oder anzubieten, insbesondere keine Informationen anzubieten oder zu übermitteln, die zum Rassenhass aufstacheln, Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, pornographisch sind, den Krieg verherrlichen, geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder auf Angebote mit solchen Inhalten - beispielsweise durch Setzen von Hyperlinks - hinzuweisen;
 - den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung zu tragen;
 - Passwörter/Codenummern (PIN) geheim zu halten bzw. unverzüglich zu ändern oder Änderungen zu veranlassen, falls die Vermutung besteht, dass unberechtigte Dritte davon Kenntnis erlangt haben sowie
 - ein Passwort/eine Codenummer (PIN) für den Zugang zu den Diensten von subreport online nicht für die Nutzung anderer Dienste Dritter im Internet zu nutzen und
 - die Nutzung des Dienstes unter Berücksichtigung der Vorgaben von subreport online zum ordnungsgemäßen log off (Beenden der Sitzung) zu beenden;
 - sämtliche Dateien, die er auf die Plattform auflädt, zuvor mit einem aktuellen Prüfprogramm auf Viren, Würmer, trojanische Pferde und ähnliche die Integrität von Dateien und/oder Computerhardware und -software beeinträchtigende Bestandteile zu überprüfen und nur Dateien aufzuladen, die frei von solchen Bestandteilen sind.

- (2) subreport räumt dem Nutzer die persönliche, nicht ausschließliche und nicht übertragbare Lizenz für den Zugriff auf die Inhalte von subreport zum Zwecke der Erlangung von Informationen über Ausschreibungen ein. Eine Weitergabe an Dritte ist ausdrücklich untersagt. Dritte in diesem Sinne sind Niederlassungen, Zweigniederlassungen und verbundene Unternehmen. Eine gewerbliche Nutzung der erlangten Informationen dergestalt, dass diese in welcher Form auch immer weiterveräußert werden (etwa in Form eines Informationsdienstes) ist ausdrücklich ausgeschlossen.
- (3) subreport online bleibt Inhaberin der Rechte an den bereit gestellten Informationen. Soweit an bereit gestellten Informationen Rechte Dritter bestehen, überträgt subreport dem Nutzer eine Unterlizenz zur Nutzung dieser Informationen. Dies gilt nicht für Informationen, die über Links zu anderen Websites abrufbar sind.

§ 7 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

Der Kunde darf mit Gegenansprüchen gegenüber subreport-Ansprüchen nur dann aufrechnen bzw. seine Leistung verweigern oder sie zurück halten, wenn die Gegenansprüche von subreport anerkannt, unbestritten oder gerichtlich rechtskräftig festgestellt sind. Liegen die vorgenannten Voraussetzungen nicht vor, kann der Kunde seine Leistung nicht verweigern oder sie zurückhalten.

§ 8 Höhere Gewalt

Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die subreport die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu gehören insbesondere Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, der Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber -, hat subreport auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Diese Umstände berechtigen subreport, die Lieferung bzw. Leistung während der Dauer des Ereignisses, zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit, nicht zu erbringen. subreport wird den Nutzer unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren.

§ 9 Gewährleistung

- (1) subreport gewährleistet gegenüber dem Nutzer eine Verfügbarkeit des Dienstes von mindestens 96% im Jahresdurchschnitt, wobei seitens subreport grob fahrlässig oder gar vorsätzlich herbeigeführte Ausfallzeiten keine Berücksichtigung finden. Bei der Berechnung der Verfügbarkeit werden Wartungsarbeiten nicht berücksichtigt, die maximal einmal pro Woche außerhalb der üblichen Geschäftszeiten durchgeführt werden und dazu führen können, dass der Dienst zu dieser Zeit nicht verfügbar ist. Nicht berücksichtigt werden ferner solche Einschränkungen der Verfügbarkeit, die auf Umständen außerhalb des Verantwortungsbereichs von subreport liegen, insbesondere im Bereich der Zugangsvermittlung zum Internet vom Nutzer bis zum Webserver von subreport sowie im Bereich der Datenübermittlung von Unified Messaging Services Servern beziehungsweise vom subreport online-Webserver hin zum Nutzer.
- (2) subreport ist berechtigt, Daten, die nach Erkenntnis von subreport Viren, Würmer, trojanische Pferde und ähnliche die Integrität von Dateien und Computerhardware und Software beeinträchtigende Bestandteile enthalten, nicht zur Speicherung und zum Abruf auf der Plattform zuzulassen. subreport wird, sofern subreport solche Daten entdeckt, den Nutzer darüber unverzüglich informieren. Sofern durch solche Daten die Integrität des Dienstes von subreport online oder der Einrichtungen Dritter unmittelbar gefährdet ist, kann subreport solche Daten zur Vermeidung von Schäden auch ohne vorherige Unterrichtung des Nutzers löschen, wenn die Gefährdung mit angemessenem finanziellen und zeitlichen Aufwand nicht in anderer Weise zu beseitigen ist.

- (3) Soweit subreport dem Nutzer Dritte für weitergehende Dienstleistungen benennt, übernimmt subreport keine Gewährleistung für die Leistungserbringung des Dritten auf der Grundlage des zwischen diesem und dem Nutzer gesondert geschlossenen Vertragsverhältnisses.
- (4) Die Vollständigkeit der Informationen zu einzelnen Ausschreibungen wird nur insoweit gewährleistet, als subreport diese Informationen rechtzeitig, richtig und vollständig übermittelt bekommen hat.

§ 10 Haftung

- (1) Für Schäden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet subreport unbeschränkt. Dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
- (2) Für sonstige Schäden haftet subreport nur, wenn die Schäden auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns kein Vorsatz angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, bei derartigen Verträgen typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. subreport haftet darüber hinaus bei leichter Fahrlässigkeit nur, soweit wesentliche Vertragspflichten („Kardinalspflichten“) verletzt sind. Auch in diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, bei derartigen Verträgen typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- (3) subreport haftet aus diesem Vertragsverhältnis nicht gegenüber Dritten. Ebenso wenig haftet subreport für Leistungen, die Dritte auf der Basis eines eigenen Vertragsverhältnisses mit dem Nutzer erbringen.
- (4) Soweit subreport in Fällen leichter Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung auf € 50.000 begrenzt.

§ 11 Erfüllungsort und Gerichtsstand

- (1) Erfüllungsort für beide Parteien ist Köln.
- (2) Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis sowie über sein Entstehen und seine Wirksamkeit entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist der Sitz von subreport, nach Wahl von subreport auch der Sitz des Kunden.

§ 12 Datenschutz; Speicherung von Inhalten; Einsicht

- (1) Der Nutzer wird hiermit gemäß § 33 Abs. 1 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie § 3 des Teledienstedatenschutzgesetzes (TDDSG) davon unterrichtet, dass subreport seine Anschrift in maschinenlesbarer Form und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet.
- (2) subreport darf personenbezogene Daten des Nutzers insbesondere erheben, verarbeiten und nutzen, soweit die Daten erforderlich sind, um ein Vertragsverhältnis über den Dienst einschließlich dessen inhaltlicher Ausgestaltung mit dem Nutzer zu begründen oder zu ändern (Bestandsdaten). Verbindungsdaten werden erhoben, verarbeitet und gespeichert, soweit und solange dies zur Bereitstellung des Dienstes und zum ordnungsgemäßen Ermitteln der Entgelte sowie deren Nachweis erforderlich ist.
- (3) Der Nutzer willigt darin ein, dass Bestandsdaten durch subreport erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen, soweit dies zur Beratung der Nutzer erforderlich ist.

- (4) Nach Ende der Vertragslaufzeit wird subreport die vom Nutzer auf der Plattform gespeicherten Inhalte nach Wunsch des Nutzers löschen, oder gegen ein entsprechendes Entgelt für eine bestimmte Zeit speichern und/oder dem Nutzer auf einer CD-ROM zur Verfügung stellen.
- (5) subreport behält sich vor, die vom Nutzer auf der Plattform gespeicherten Inhalte einzusehen, wenn Hinweise vorliegen, nach denen diese Inhalte sitten-, rechts- oder vertragswidrig sein können.

§ 13 Sonstiges

- (1) Der Nutzer darf Rechte und Pflichten aus einem Vertrag nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von subreport abtreten.
- (2) subreport online behält sich die Änderung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen in für den Nutzer zumutbarem Umfang vor. Es gilt die jeweils neueste Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, sofern der Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von 4 Wochen widerspricht, nachdem subreport ihn auf die Folgen seines Schweigens ausdrücklich hingewiesen hat.